



Deutscher Alpenverein Sektion Kiel e.V.
Kiel, Gefionstraße 2



Jahresbericht 1947 **und Rundschreiben an unsere Mitglieder!**

Als Anerkennung und Dank hat der Ältestenrat auf Vorschlag des Vorstandes Herrn Raffel wegen seiner außergewöhnlichen Verdienste, die er sich im Laufe vieler Jahre als Schatzmeister und Vorsitzender der Kieler Sektion erworben hat, zum

Ehrenmitglied des Deutschen Alpenverein Sektion Kiel
ernannt.

Nach dem Ausscheiden von Herrn Raffel als Vorsitzender wurde der **Vorstand** von der Mitgliederversammlung neu gewählt und wird jetzt von folgenden Herren gebildet:

Hugo Biermann, Gefionstraße 2, Vorsitzender
Erich Viergutz, Goethestraße 8, Schriftwart
Paul Quaß, Muhliusstraße 49, Kassenwart
Oskar Dick, Jungfernstieg 28, Skiwart
Dr. Gustav Rendtorff, Düvelsbeker Weg 40
Hermann Jacobi, Werftstraße 107.

Für den ausscheidenden Herrn Jacobi als **Rechnungsprüfer** wurde Herr Fritz Castagne gewählt.

In der Mitgliederversammlung vom 4. Mai 1948 wurde der **Jahresbeitrag** für 1948 auf

9,— RM für A-Mitglieder und
5,— RM für B-Mitglieder festgesetzt.

Die Mitgliederversammlung vom 29. September 1948 beschloß, wegen des Vermögensverlustes eine **Beitragsnacherhebung** für die Zeit bis zum 31. 12. 1948 von

5,— DM für A-Mitglieder und
2,50 DM für B-Mitglieder.

Der im Januar 1948 fällig gewesene Jahresbeitrag 1948 von 9,— bzw. 5,— RM muß, soweit er noch nicht entrichtet ist, als abgewerteter Betrag in Höhe von 0,90 bzw. 0,50 DM nachgezahlt werden.

Es ist daher von Ihnen zu zahlen:

	A-Mitgl.	B-Mitgl.	
Rückstände 1946:	RM	RM	DM
Rückstände 1947:	RM	RM	DM
Rückstände 1948:	RM	RM	DM
Nacherhebung:			DM
			DM

Da die Finanzlage des Vereins durch die Währungsreform stark angespannt ist, bitten wir unsere Mitglieder um möglichst **umgehende Einzahlung** des Beitrages bei

1. Bankhaus Wilh. Ahlmann, Kiel, Konto Nr. 2160,
2. Kieler Spar- und Leihkasse, Hauptstelle K 9681,
3. Postscheckkonto: D.A.V. Kiel, Hamburg 213 46.

Zahlung durch Postanweisung und in bar bitten wir zu vermeiden.

Für **neuaufzunehmende Mitglieder** bleibt der Beitrag als

A-Mitglied 9,— DM bezw.

B-Mitglied 5,— DM

zuzügl. 5,— DM **Aufnahmegebühr**.

Den **ermäßigten B-Beitrag** können entrichten:

1. die Ehefrau und die im gemeinsamen Haushalt lebenden, noch nicht 20 Jahre alten Söhne und Töchter. Unter den gleichen Voraussetzungen die Witwen und Waisen, sofern ihre Mitgliedschaft schon beim Tode des Haushaltsvorstandes bestanden hat.
2. Mitglieder, die das 60. Lebensjahr überschritten haben und bereits 20 Jahre dem D.A.V. angehören oder deren Witwen.
3. Männer und Frauen bis zum vollendeten 25. Lebensjahre dann, wenn sie nicht über eigene Einkünfte verfügen und sich noch in der Berufsausbildung befinden.
4. Mitglieder, die einer anderen Sektion als A-Mitglied angehören.

Die rote Jahresmarke für 1948 ist nur in Verbindung mit einer **Überbrückungsmarke** gültig, die gleichzeitig als Quittung für die Beitragsnacherhebung gilt. Sie ist, ebenso wie die Jahresmarke, auf die Vorderseite der Mitgliedskarte zu kleben. Die Überbrückungsmarke wird nur auf **besondere Anforderung** versandt oder, soweit die Jahresmarke 1948 bisher noch nicht übersandt wurde, mit dieser zusammen. Mitgliedern, die im kommenden Winter D.A.V.-Hütten zu benutzen gedenken und schon im Besitze der Jahresmarke 1948 sind, wird angeraten, vor der Reise die Überbrückungsmarke anzufordern.

Diejenigen Mitglieder, die sich im vorigen Jahr zur **Wandergruppe** meldeten, wie auch diejenigen, die sich der Wandergruppe neu anschließen möchten, werden gebeten, **ihre Anschrift mitzuteilen**, da eine Liste nicht mehr vorhanden ist.

Mitglieder, die sich an den Kursen und Skiausflügen der **Skigruppe** beteiligen wollen, werden gebeten, ihre Anschrift dem **Skiwart Oskar Dick, Jungfernstieg 28**, mitzuteilen. Ebenso sind alle Anfragen, die den Skilauf betreffen, dorthin zu richten. Die erste **Besprechung** wegen der **Fahrten im Februar und März 1949** findet **Mittwoch, den 24. November 1948, 20 Uhr**, im Café Henningsen, Arndtplatz, statt.

Um auch den Jugendlichen unter 18 Jahren die Möglichkeit zu geben, sich dem D.A.V. anzuschließen, haben wir eine **Jugendgruppe** eingerichtet. Der Beitrag für die Angehörigen der Jugendgruppe beträgt **jährlich 1,— DM** und gewährt den Jugendlichen annähernd die gleichen Rechte auf den Hütten, wie den Sektionsmitgliedern. Die Übernahme als Sektionsmitglied erfolgt automatisch in dem Geschäftsjahr, das auf die Vollendung des 18. Lebensjahres folgt.

Wir haben an dem städt. Gebäude auf dem Dreieckplatz zwischen dem Münzfernsprecher und dem Briefkasten einen **Schaukasten** anbringen lassen, in dem besondere Mitteilungen und kurzfristige Abänderungen bekanntgegeben werden. Insbesondere werden dort zur gegebenen Zeit Möglichkeiten für Gesellschaftsfahrten in die Alpen für den Sommer 1949 zur Erreichung einer Fahrpreismäßigung bekanntgegeben. Eine rege Benutzung des Schaukastens wird empfohlen.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Bayern gibt wieder **monatliche Mitteilungen** heraus. Der Bezugspreis von 0,90 DM zuzüglich 0,12 DM Bestellgeld wird vierteljährlich durch die Post kassiert. Bestellungen sind möglichst umgehend — spätestens bis zum 15. November 1948 — uns aufzugeben.

Alle Mitglieder, die noch nicht im Besitze einer **Mitgliedskarte** sind, werden gebeten, ein Paßbild einzusenden.

Jeden Donnerstag treffen sich alle am Vereinsleben interessierten Bergfreunde abends bei einem **gemütlichen Beisammensein** im Clubzimmer des Café Henningsen am Arndtplatz (Park-Café). Die Abende im „Schifferer“ sind aufgehoben.

Sonntag, den 28. November 1948, 10.30 Uhr:

Lichtbildervortrag im kleinen Saal des Gewerkschaftshauses

„**Skispur am Alpenrand**“.

Bitte hierfür später die Bekanntmachungen an den Anschlagssäulen beachten.

Berg heil!

Der Vorstand.

DRUCKSACHE

Deutscher Alpenverein

Sektion Kiel e. V.

Gefionstraße 2

